



JETZT ANMELDEN!

4th Heritage Science Austria Meeting, 24. und 25. Oktober 2024
Universität für Weiterbildung Krems

Das Erbe der Adels- und Klosterkultur Heritage Science aus sammlungswissenschaftlicher Perspektive

Burgen und Schlösser sowie Klöster und Stifte verkörpern einen Raum, in dem sich Wissen in genuinen Sammlungen als Ausdruck von Adels- und Klosterkultur manifestiert. Die sammelnden bzw. sammlungsverantwortlichen Personen zeigen Präsenz durch ihre Auswahl der Objekte, deren Ordnung in speziellen Möbeln und besonderen Räumen oftmals wissenschaftlichen Kriterien folgt. Ihre überlieferungs-relevante Dokumentation ist ebenso Teil des sammlungswissenschaftlichen Auftrags wie die Erforschung der jeweiligen Herkunft der Objekte. Den Fokus der Tagung bilden Sammlungen aus der Zeit des 18. und 19. Jahrhunderts in Österreich und Südtirol sowie Sammlungspraktiken und deren gesellschaftliche Einbettung unter Berücksichtigung von Veränderungen der Besitzverhältnisse aber auch von Verfallserscheinungen der Objekte. Der Schutz und der qualitätvolle Erhalt dieses Erbes werden von unterschiedlichen Fachrichtungen in vernetztem Arbeiten getragen, deren gemeinsame Expertise im Zentrum dieser Tagung stehen soll.

Zur Tagung

Hybrid-Tagung in Präsenz und mit Online-Streaming

Tagungszeitraum: 24. bis 25. Oktober 2024

Tagungsort: Universität für Weiterbildung Krems, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems

Veranstalter: Landessammlungen Niederösterreich und Zentrum für Museale

Sammlungswissenschaften, gemeinsam mit Heritage Science Austria

Link zur Anmeldung und zum Tagungsprogramm: [4. Heritage Science Austria Meeting 2024 - Universität für Weiterbildung KREMS \(donau-uni.ac.at\)](https://www.donau-uni.ac.at/4-heritage-science-austria-meeting-2024)



Tagungsgebühr: € 50,- (inkl. Mensa-Gutschein und optionaler Exkursion am Freitag, 25. Oktober 2024)

Entfall der Tagungsgebühr für Vortragende und Studierende

Anmeldeschluss: 20. September 2024

Hinweis: Aufgrund der hohen Anzahl an Hotelbuchungen im Herbst in KREMS ist es ratsam, sich zeitgerecht um eine Unterkunft zu bemühen.

Ansprechpartnerinnen:

Dr. Maria Bianca D'Anna

Isabella Frick, MA

Dr. Theresia Hauenfels

HSA-2024@donau-uni.ac.at

<https://heritagescience.at/>

(Foto: Landessammlungen Niederösterreich. Eduard Gurk, Die Schatzkammer der Gnadenkirche in Maria Zell, 1833. Aquarell auf Papier, 32,5 x 42,5 cm. Inv.Nr. KS-6536/39)